

vml-Newsletter 05/2021/22



Emmenbrücke, 28. März 2022/UV/hd

Geschätzte vml-Mitglieder

Wir hoffen, Sie sind alle gut und erfolgreich in das zweite Semester des aktuellen Schuljahres 2021/22 gestartet. Gerne informieren wir Sie über einige aktuelle Entwicklungen für die Musikschulen im Kanton Luzern.

- ✓ **Jüngste Entwicklung Schuladministrationssoftware (SAS) Educase- Wie weiter?**
Wie Sie in den letzten Wochen aus den Medien entnehmen konnten, ist das kantonale Schuladministrationssoftwareprojekt mit Educase endgültig abgebrochen worden. Es wird nach einer neuen Lösung gesucht. Ob und wieviel der bereits von den Gemeinden bezahlten Kosten zurückerstattet werden, ist noch offen. Auch gibt es noch keinen Zeitplan.

Aufgrund der vielen unsicheren Faktoren seitens Kanton haben einige Volks- und Musikschulen für sich entschieden mit der bewährten Schulsoftware «Scolaris» weiterzufahren und die bis anhin gestoppten Updates nun nachzuholen. Konkret haben sich Luzern, Emmen und Kriens für die neue Version Scolaris V entschieden und werden die neue Version noch dieses Jahr einführen. Die Version von Scolaris V bietet ein Musikschulportal mit einem Modul für die Raumplanung, Online-Anmeldung, Fakturierung und einer App für Elternkommunikation.

✓ **Themen für die kantonale Musikschulleitungskonferenz:**

Die Einladung für die erste kantonale Musikschulleitungskonferenz wurde bereits versendet. Es gibt noch eine Unklarheit bezüglich Anzahl Teilnehmenden. Primär ist die Anmeldung der Hauptschulleitungsperson erwartet. Jede Musikschule entscheidet selber, ob noch eine zusätzliche stellvertretende Leitungsperson an der KMSLK teilnehmen soll.

Für die zweite kantonale Musikschulleitungskonferenz vom Dienstag, 22. November 2022 bitten wir Sie, Themen über welche Informiert oder diskutiert werden soll, an Ursin Villiger, Präsident vml (ursin.villiger@kriens.ch), mitzuteilen. Wir freuen uns auf Ihre Themenvorschläge.

Im Themenspeicher sind bereits folgende Themen eingegangen:

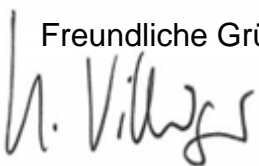
- Verbesserungen/Vereinfachungen Administration zwischen MS-Sachbearbeitung und der DPE
- Fokus auf ein QM-Thema, welches besprochen und diskutiert wird

✓ **Musikschulunterricht für Ukrainische Flüchtlinge**

Gemäss Task Force «Ukraine» der DVS ist es nicht vorgesehen, dass sich der Kanton in irgendeiner Weise an den Kosten für Instrumentalunterricht beteiligt. Der IU ist ein freiwilliges Angebot, also ist dies Sache der Eltern. Wenn Gemeinden Geflüchtete beim IU finanziell unterstützen können und wollen, ist dies zu begrüssen. Die DVS beteiligt sich selbstverständlich im Rahmen der Pro-Kopf-Beiträge auch am IU von Flüchtlingen. Anmeldung für nächstes Schuljahr, Stichtag 1.11.

Für Fragen stehen wir Euch gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'U. Villiger', written in a cursive style.

Ursin Villiger
Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'H. Dürger', written in a cursive style.

Heinz Dürger
Kommunikation